

# Informationspflichten nach Art. 13, 14 DSGVO/Einwilligungserklärung zur Erstellung und Veröffentlichung von Bild- und Videomaterial während des Ferienprogramms der Stadt Stadtbergen

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Stadt Stadtbergen erstellt während des Ferienprogramms Bild- und Videomaterial der teilnehmenden Kinder und Betreuer und veröffentlicht diese in Online- und Printmedien, bei Vorträgen und Aufführungen, sowie auf der Homepage der Stadt Stadtbergen.

## 2. Zweck der Verarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Stadtbergen.

## 3. Reichweite der Einwilligung

Sie willigen ein, dass zu oben genannten Zwecken Fotos und Videos von ihrem Kind erstellt und veröffentlicht werden. Soweit sich aus dem erstellten Bild- und Videomaterial Hinweise auf die ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit ergeben (z. B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Brille), bezieht sich unsere Einwilligung auch auf diese Angaben. Auf die Auswahl der Bilder in der Presse hat die Stadt Stadtbergen keinen Einfluss.

## 4. Verantwortlicher für die Verarbeitung der Daten:

Stadt Stadtbergen, Oberer Stadtweg 2, 86391 Stadtbergen Tel. 0821 / 2438-0; info@stadtbergen.de

## 5. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Kommunen im Landkreis Augsburg; Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg  
Tel.: 0821 3102-2166; E-Mail: ds.kommunal@LRA-a.bayern.de

## 6. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO (Einwilligung zur Verarbeitung)

## 7. Empfänger der personenbezogenen Daten

Mitarbeiter der Stadt Stadtbergen, Online- und Printmedien

## 8. Dauer der Speicherung

Das Bild- und Videomaterial wird von der Stadt Stadtbergen 3 Jahre gespeichert (Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter der Staatlichen Archive Bayerns). Bitte beachten Sie, dass eine nachträgliche Löschung von Bildern nach erfolgter Veröffentlichung in Printmedien nicht gewährleistet werden kann.

## 9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO).** Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz.

## 10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.